

196 198

29. April 1940.

Herrn Sektionschef und Direktor
Sektionschef und Direktor des Haus-, Hof- und Staatsarchivs
Dr. Oskar Frhr. von Mittis a.D.

Wien 66
Boltzmannngasse 4

Sehr verehrter Herr Baron!

Mit bestem Dank für Ihren Brief übersende ich Ihnen hierbei Photokopien Ihres früheren Berichtes samt Beilage. Daß die Bestände des Grazer Archivs unzugänglich sind, ist ja recht bedauerlich. Es scheint, als nähme die Sorge der Archive vor Fliegergefahr mit der Schußweite zu. Ich würde es unter diesen Umständen an sich zweckmäßiger finden, wenn Sie Ihre Reise dorthin vorerst aufschieben könnten, um später alles zusammen erledigen zu können. Sollte aber ohne baldige Erledigung des Schrifttums Ihre Arbeit gehemmt sein, so bin ich natürlich völlig einverstanden, daß Sie die Reise bereits demnächst unternehmen.

Sehr erfreulich ist, daß Sie für den eingezogenen Dr. Reimann gleich in Dr. Lorenz einen Ersatz gefunden haben.

Für die Steiermärker Herzogsurkunden ist ein Bearbeiter noch nicht vorhanden. Wen würden Sie selbst nennen?

Wennfalls Kontonummer (Postscheck, Bank etc.) und den Termin seines Dienstantritts hierher mitzuteilen, damit die Honorarüberweisungen an ihn pünktlich gehen.

Mit den verbindlichsten Empfehlungen:

Mit ergebensten Empfehlungen:

Heil Hitler!

Ihr

Heil Hitler!

Ihr ergebener

Heil Hitler!
I.A.